



## Herzlich willkommen...

...auf dem Hofgut Richerode und dem Bio-Geflügelhof Leuderode. Sie zählen zu den sechs landwirtschaftlichen Projektbetrieben des Hessischen Diakoniezentrum Hephata. Menschen mit und ohne Behinderungen arbeiten hier gemeinsam. Ihre Talente, Fähigkeiten und das Selbstwertgefühl werden gefördert und gestärkt. Wir laden Sie ein, uns zu besuchen und unsere Arbeit kennenzulernen.

## ...in unserer Gemeinschaft!



## Schenken Sie Sinn!

Menschen mit Beeinträchtigungen haben auf dem ersten Arbeitsmarkt keine Chance. Bitte unterstützen Sie uns dabei, ihnen eine sinnvolle Arbeit zu ermöglichen.

### So helfen Sie mit Ihrer Spende:

**30 Euro** Mit 30 Euro helfen Sie, Kleingeräte wie Heugabeln anzuschaffen.

**100 Euro** Mit 100 Euro fördern Sie die Anschaffung von Motorsensen für die Gartenarbeit.

**150 Euro** Mit 150 Euro tragen Sie dazu bei, eine Transportkiste für den Traktor und ein neues Sicherheitsgitter für den Stall zu finanzieren.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

### Spendenkonto:

**Stadtsparkasse Schwalmstadt**

**IBAN:** DE17 5205 3458 0000 0042 42 **BIC:** HELADEF1SWA

Online-Spende über [www.hephata.de/spenden](http://www.hephata.de/spenden)

Das Hessische Diakoniezentrum Hephata ist Gründungsmitglied des Deutschen Spendenrats. Damit verpflichten wir uns zu Sparsamkeit und Transparenz.



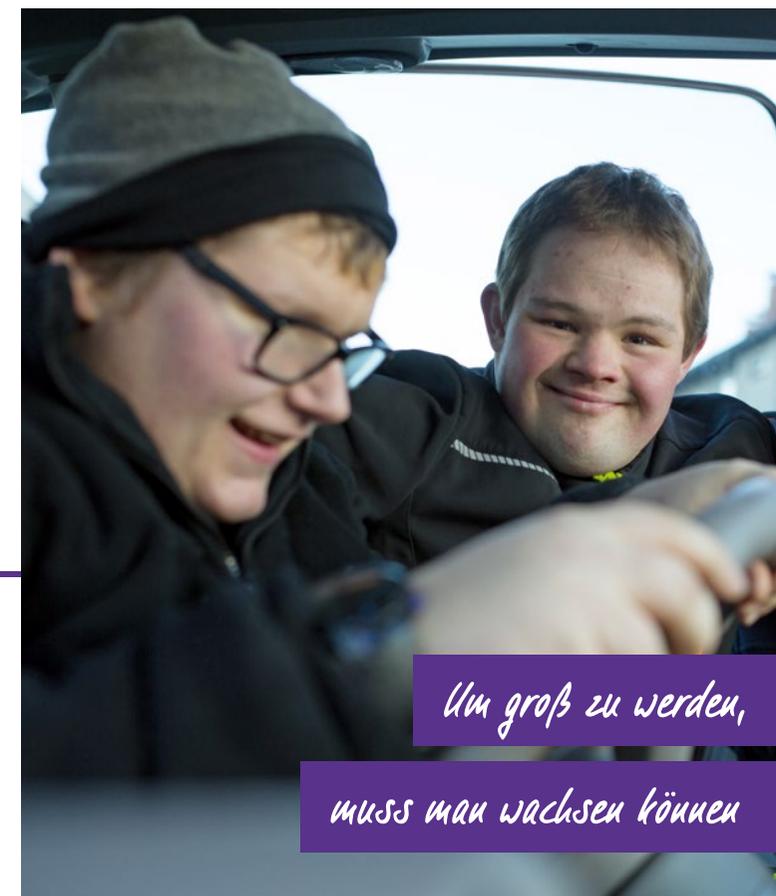
## Mit Menschen aktiv

### Hephata Diakonie

Öffentlichkeitsarbeit / Spenden  
Sebastian Nicolai  
Elisabeth-Seitz-Straße 16  
34613 Schwalmstadt-Treysa  
Tel. 06691 18-1568  
Fax 06691 18-1389  
[spenden@hephata.de](mailto:spenden@hephata.de)  
[www.hephata.de/spenden](http://www.hephata.de/spenden)

## Verantwortung leben

Für Menschen mit und ohne Behinderungen.



*Um groß zu werden,*

*muss man wachsen können*

## Arbeit und ein Zuhause

Für Renato hat das Glück vier Räder. Es ist ein neuer Traktor. Renato strahlt: Mit dem Schlepper kann der junge Mann mit geistiger Behinderung den Tieren auf dem Hofgut Richerode nun jeden Tag ihr Futter bringen. Die Anschaffung des Traktors war nur möglich, weil viele Menschen dafür gespendet haben. Mit seinem Lächeln sagt Renato dafür „danke“!

Wir geben Menschen mit Behinderungen und sozialen oder seelischen Beeinträchtigungen Ausbildung, sinnvolle Arbeit und ein Zuhause. Unterstützt von sonderpädagogisch geschulten Mitarbeitern der Hephata Diakonie bringen sie ihre Fähigkeiten und Talente ein – zum Beispiel in der biologischen Landwirtschaft.



## Fördern und fordern

„Du bist zeitlebens für das verantwortlich, was du dir vertraut gemacht hast.“ So heißt es in der Geschichte „Der kleine Prinz“. Auch wir nehmen unsere Verantwortung für Mensch und Umwelt ernst.

Auf dem **Hofgut Richerode** finden 50 Menschen mit geistigen Behinderungen eine sinnhafte Tätigkeit, die ihren Möglichkeiten entspricht: in der Hauswirtschaft, im Kartoffelschälbetrieb, in der Landwirtschaft oder beim Versorgen der Tiere. Wir legen großen Wert auf die artgerechte Tierhaltung mit Lauf- und Liegeflächen, Sonne, frischer Luft und hochwertigem Futter für unsere Rinder und Schweine.

Auf unserem **Bio-Geflügelhof Leuderode** arbeiten 15 suchtkranke und 15 psychisch kranke Menschen. Sie kümmern sich liebevoll um 1.800 Hennen, die aufsaftigen Wiesen leben und mit Futter aus eigenem Anbau und von Bio-Landwirten aus der Region versorgt werden. Das Ergebnis: hochwertige Bio-Eier „mit Gesicht“!

**Ganz besonders wichtig ist uns, dass...**

- jeder seine Fähigkeiten und Talente entwickeln kann,
- das Wohl von Mensch und Tier im Vordergrund steht,
- aus dem Alltag heraus Sinn und Selbstwertgefühl für Betreuer und Betreute gleichermaßen erwachsen.



## Gemeinsam wachsen

**Jeder Mensch braucht Wertschätzung.** Wer in seinem Tun Anerkennung erfährt, wächst an seinen Aufgaben. Die Tätigkeit auf unseren Höfen ermöglicht Menschen mit Beeinträchtigungen diese positive Erfahrung. Die Fürsorge, die sie hier erfahren, geben sie an die Tiere und Pflanzen weiter. Die Gewissheit, Verantwortung zu tragen, stärkt ihr Selbstwertgefühl. Selbst Menschen, die intensive Betreuung benötigen, wachsen über sich hinaus.

**Wertschätzung gegenüber der Schöpfung** heißt für uns auch eine konsequent biologische Landwirtschaft. Bei unserem integrativen Konzept geht es um sinnvolle Arbeit in einem individuell angemessenen Tempo – nicht um Gewinnmaximierung. Die Einkünfte aus dem Verkauf unserer hochwertigen Lebensmittel sind begrenzt; die Kosten für Betrieb, Instandhaltung und Verbesserungen der Barrierefreiheit hingegen hoch. Mit Ihrer Spende helfen Sie, Menschen mit Behinderungen ein sinnerfülltes Leben zu ermöglichen und unsere Umwelt lebenswert zu gestalten.

*Vielen Dank für Ihre Hilfe!*

## „Öffne Dich“

... heißt in der Sprache der Bibel „Hephata“. Mit diesem Zuspruch heilt Jesus im Markus-Evangelium einen Taubstummen. Wir begreifen ihn als Aufforderung, Menschen mit Behinderungen in unsere Mitte zu nehmen, ihnen mit Wertschätzung zu begegnen und Nächstenliebe zu leben.

Öffnen auch Sie Ihr Herz für die Belange jener Menschen, die allzu oft am Rande unserer Gesellschaft stehen.